



KINDER TAGESPFLEGE

Familiär gut betreut.



Tageselternverein Ettlingen und
südlicher Landkreis Karlsruhe e. V.

2021

Fortbildungsprogramm
für Tagespflegepersonen

Liebe Tagesmütter und Tagesväter,

wir freuen uns, Ihnen auch für 2021 wieder breit gefächerte und interessante Fortbildungen anbieten zu können. Wir haben in das Programm vielfältige Impulse rings um die Gestaltung des Alltags mit Tageskindern, zu pädagogischen und rechtlichen Fragen und zur Selbstfürsorge aufgenommen und hoffen, dass für jede*n etwas dabei ist. Nach wie vor gibt es die Regionalgruppentreffen an jeweils 4 Terminen, die wir auch weiterhin kostenfrei anbieten.

Aufgrund der Pandemie haben wir für das erste Quartal nur sehr wenige Fortbildungen geplant. Wir hoffen, dass sich nach dem Winter die Lage soweit entspannt, dass auch wieder Präsenzveranstaltungen und somit ein direkter Austausch möglich sind. Sollte eine Umsetzung in Präsenz nicht möglich sein, können einige Veranstaltungen auch im Online—Format via Moodle durchgeführt werden. Bitte beachten Sie die aktuellen Entwicklungen und Informationen. Gegebenenfalls kann es zu kurzfristigen Änderungen im Fortbildungsprogramm oder -Ablauf kommen.

Neben neuen Fortbildungen finden Sie auch Veranstaltungen im Programm, die für 2020 geplant waren, aber coronabedingt ausfallen mussten. Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass Sie sich bei Interesse auch dann wieder für diese anmelden müssen, wenn Sie letztes Jahr bereits auf der Teilnehmerliste standen.

Auch der für 2020 geplante Fachtag musste verschoben werden; er soll nun am 12. November 2021 in Ettlingen stattfinden. Merken Sie sich diesen Termin gern vor.

Die Tageselterntreffs setzen wir vorerst aus, bis es Klarheit darüber gibt, in welchem Rahmen eine Vermischung von Gruppen wieder zulässig ist. Sobald es dafür grünes Licht gibt, werden wir gern Termine anbieten.

Wir wünschen Ihnen viele Anregungen für die Praxis und spannende Fortbildungen!

Azra Bredl / 1. Vorsitzende Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.

Inhalt

ORGANISATION UND BEZAHLUNG DER FORTBILDUNGEN	5
REGIONALGRUPPEN	6
ERSTE HILFE AM KIND - AUFFRISCHUNG	7
MÄRZ 2021	8
DIE FINANZIERUNG DER KINDERTAGESPFLEGE IM RAHMEN DER JUGENDHILFE	8
TÄTIGKEIT ALS MENTORIN/ MENTOR (ONLINE)	9
WENN SICH KLEINKINDER DURCHBEIßEN (EVTL. ONLINE)	10
APRIL 2021	11
„WIE EIN FELS IN DER BRANDUNG“- STRESSBEWÄLTIGUNG IM TAGESPFLEGEALLTAG	11
WORKSHOP: DIE RICHTIGEN WORTE IM ELTERNGESPRÄCH FINDEN	12
SPAß MIT BEWEGLICHEN BILDERN	13
MAI 2021	14
KLEINE INSELN DER ENTSPANNUNG	14
MUSIKALISCH DURCH DEN TAG	15
ESSEN IN DER KINDERTAGESPFLEGE	16
DER MORGENKREIS IM TAGESPFLEGEALLTAG:	17
JUNI 2021	18
„STUR OHNE ENDE" & „KOMMUNIKATION MIT KLEINKINDERN"	18
RITUALE IM TAGESLAUF	19
RESILIENZ FÖRDERN - KINDER STARK MACHEN (Ü3)	20
DAS PORTFOLIO IN DER KINDERTAGESPFLEGE	21
AKTIVER BRANDSCHUTZ	22
DAS KINDLICHE SPIEL	23
RITUALE IM TAGESLAUF - EIN EINBLICK IN DIE GROßTAGESPFLEGE	24
MATHEMATIK IM BILDERBUCH	25
RESILIENZ FÖRDERN - KINDER STARK MACHEN (U3)	26
TYPISCH JUNGE—TYPISCH MÄDCHEN?	27
JULI 2021	28
DIE PÄDAGOGIK VON EMMI PIKLER	28
KLEINKINDER BEI VERLUST UND TRAUER BEGLEITEN	30
TAGESKINDER UND FAMILIEN IN TRENNUNGSSITUATIONEN BEGLEITEN	31
FARBENTDECKER IN WINDELN FÜR KINDER VON 1,5 BIS 3 JAHRE	32

<u>SEPTEMBER 2021</u>	<u>33</u>
NATURERFAHRUNGEN IN DER KINDERTAGESPFLEGE- IM ALTERSBEREICH 1—3 JAHRE	33
NATURERFAHRUNGEN IN DER KINDERTAGESPFLEGE- IM ALTERSBEREICH 3—6 JAHRE	34
<u>OKTOBER 2021</u>	<u>35</u>
KINDESWOHLGEFÄHRDUNG — VOM ERKENNEN ZUM HANDELN	35
MARIA MONTESSORI - KLEINKINDER	36
MARIA MONTESSORI - KINDER ÄLTER ALS 3 JAHRE	37
„REGULATIONSSTÖRUNGEN ERKENNEN" & „SELBSTÄNDIGKEIT FÖRDERN"	38
<u>NOVEMBER 2021</u>	<u>40</u>
ESSEN LERNEN MIT SPAß UND GENUSS - ONLINEVERANSTALTUNG	40
FACHTAG	41

Organisation und Bezahlung der Fortbildungen

Wir haben unser Anmeldeverfahren für 2021 umgestellt, um dadurch eine größere Verbindlichkeit und Übersichtlichkeit zu schaffen.

Die Anmeldung ist ab dem 21. Dezember 2020 ausschließlich über die Homepage möglich: www.tev-ettlingen.de.

Hier finden Sie den Link zu den Fortbildungsveranstaltungen. Bitte melden Sie sich **ausschließlich über die Homepage** zu den Fortbildungen an. Hier sehen Sie auch gleich, bei welchen Veranstaltungen es freie Plätze gibt. Für die Regionalgruppen ist, vorbehaltlich pandemiebedingter Regelungen, keine Anmeldung erforderlich. Eine gesonderte Anmeldebestätigung erfolgt nicht. Wir melden uns, wenn alle Plätze belegt sind oder eine Veranstaltung abgesagt wird.

ACHTUNG! Die Kursgebühr ist für alle Fortbildungen im Voraus zu überweisen. Für das erste Halbjahr ist die Kursgebühr bis 31. Januar 2021 zu überweisen. Erst dadurch wird Ihre Anmeldung verbindlich. Für das zweite Halbjahr folgt noch eine gesonderte Zahlungsaufforderung. Nicht bezahlte Anmeldungen werden für andere Interessent*innen freigegeben (Sparkasse Karlsruhe-Ettlingen IBAN: DE23660501010001516350, BIC: KARSDE66XXX). Zusätzliche Kosten, z.B. für Material, sind in der jeweiligen Ausschreibung angegeben und müssen am Veranstaltungstag bar bezahlt werden.

Der Kostenbeitrag für die Fortbildungen errechnet sich wie folgt: 1 UE = 5,- Euro
Ausnahmen sind die Regionalgruppen und Tageselterntreffs, die weiterhin kostenlos angeboten werden sowie das Kindernotfallseminar, welches 30,-- € kostet.

Wichtig: Nur bei rechtzeitiger Absage der Teilnahme (zwei Wochen vor Seminarbeginn) kann der Kursbeitrag als Gutschrift gutgeschrieben werden bzw. ein Antrag auf Rücküberweisung gestellt werden. Sollten Kurse nicht zustande kommen bzw. abgesagt werden, werden die Gebühren ebenfalls gut geschrieben. Bitte nutzen Sie auch für Absage den Link auf unserer Homepage.

Regionalgruppen

Eine regelmäßige Teilnahme an der Regionalgruppe ist erwünscht. Aufgrund der Pandemiesituation kann unter Umständen eine Anmeldung erforderlich sein oder die Treffen finden online statt. Darauf wird die Fachberaterin bei der Einladung entsprechend hinweisen.

Die Regionalgruppen finden jeweils 19 bis 20:30 Uhr statt. Es werden pro Abend 2 UE angerechnet. Die Teilnahme ist kostenlos.

Regionalgruppe	Treffpunkt	Termine
Ettlingen I	Seminarraum TEV	09.02., 18.05., 21.09., 14.12.
Ettlingen II	Seminarraum TEV	03.02., 09.06., 15.09., 08.12.
Ettlingen III	Seminarraum TEV	02.02., 08.06., 14.09., 07.12.
Malsch	AWO Familienzentrum	26.01., 18.05., 28.09., 14.12.
Rheinstetten	Rathaus Alte Schule	15.03., 14.06., 20.09., 13.12.
Pfinztal	Familienzentrum	19.01., 11.05., 21.09., 07.12.
Waldbronn	TigerBär	09.02., 27.04., 20.07., 16.11.
Karlsbad / Marxzell	TigerBär	26.01., 11.05., 21.09., 14.12.
Kinderfrauen	Seminarraum TEV	08.03., 12.07., 22.11.

Erste Hilfe am Kind - Auffrischung

Um in Notfällen bei einem Unfall im Kindertagespflegealltag schnell und sicher handeln zu können, bieten wir wieder Auffrischungsseminare an. Im Rahmen der Pflegeerlaubnis sind alle Tagespflegepersonen verpflichtet, ihren Erste-Hilfe-Kurs am Kind stichtagsgenau alle zwei Jahre aufzufrischen.

Zeit: Samstag 06.02., 17.04., 18.09. und 13.11.2021

jeweils von 08:30 - 13:30 Uhr

Referentin:

Friedgard Förchner, Ausbilderin des ASB

Ort:

Tigerhaus Spessart

Kosten:

30 Euro (Kursgebühr)

Teilnehmeranzahl:

8-10 Personen

Die Finanzierung der Kindertagespflege im Rahmen der Jugendhilfe

Die WJH— Im Landkreis Karlsruhe werden die finanziellen Leistungen der Kindertagespflege von der Abteilung „Wirtschaftliche Jugendhilfe“ des Jugendamtes bearbeitet. An diesem Abend wird vorgestellt, welche finanziellen Leistungen es für Antragstellende und Tageseltern gibt. Die teilnehmenden Tagespflegepersonen erhalten die Gelegenheit, sich über aktuelle Entwicklungen zu informieren und anstehende Probleme im direkten Gespräch zu lösen. Fragen können Sie bis eine Woche vor der Veranstaltung an mich (nancy.reuter@landratsamtkarlsruhe.de) senden.

Zeit:

Dienstag, den 23.03.2021, 19-21:15 Uhr (3 UE)

Referentin:

Nancy Reuter, (Dipl. Verwaltungswirtin (FH), Landratsamt Karlsruhe, Jugendamt, Teamleiterin Wirtschaftliche Jugendhilfe (Dienstort Karlsruhe))

Ort:

Tigerhaus Spessart

Teilnehmeranzahl:

8-12 Personen

Tätigkeit als Mentorin/ Mentor (online)

Fachlicher Austausch:

Die Veranstaltung richtet sich an diejenigen Tagespflegepersonen, die als Mentorin/ Mentor für die Praxishospitationen im Rahmen der Qualifizierungskurse tätig sind. In der Gruppe werden Fragen aufgegriffen, die sich im Rahmen dieser Aufgabe ergeben und gemeinsam hilfreiche Leitfäden entwickelt.

Kompetenzerwerb:

- Fachlicher Austausch zu unterschiedlichen Fragestellungen der Mentorinnen/ Mentoren
- Sicherheit im Aufgabengebiet als Mentorin / Mentor erlangen

Zeit:

Mittwoch, 24.03.2021, 19-20:30 Uhr (2 UE)

Referentin:

Fachkraft für Qualifizierung—TEV Ettlingen

Ort:

Seminarraum TEV Ettlingen oder online

Teilnehmer*innen:

Angemeldete Mentor*innen

Wenn sich Kleinkinder durchBEIßEN (evtl. Online)

Ob in der Tagespflege, im Spielkreis oder auf dem Spielplatz, unter Kleinkindern kommt es oft zu Beißvorfällen, auf die das Umfeld sehr erschrocken reagiert. Diese frühkindliche Verhaltensform wird völlig anders bewertet als das Schubsen oder Haare ziehen, denn das Beißen geht unter die Haut. Gemeinsam gehen wir den Ursachen des Entwicklungsphänomens Beißen auf den Grund. Ebenso entwickeln wir Strategien, um mit dieser Verhaltensform in der Tagespflege besser umgehen zu können.

Kompetenzerwerb:

Ursachen des Entwicklungsphänomens „Beißens“ kennenlernen Strategien für den Umgang mit diesem Verhalten entwickeln

Zeit:

Montag, 29.03.2021, 19-21:15 Uhr (gegebenenfalls online), (3 UE)

Referentin:

Claudia Hunn-Kappler, Erzieherin, Entspannungspädagogin,
Klangmassagepraktikerin, Kinderyogalehrerin, Referentin Kinderbüro

Ort:

Tigerhaus Spessart

Teilnehmerzahl:

8-12 Personen

„Wie ein Fels in der Brandung“- Stressbewältigung im Tagespflegealltag

Wer kennt es nicht...

...das Gefühl, das persönliche Gleichgewicht zu verlieren weil der Stress einen voll im Griff hat? Stress ist ein unvermeidlicher Teil des Lebens, der jedoch dann zum Problem wird, wenn wir ihn nicht abarbeiten. Besonders in hohen Belastungssituationen ist es wichtig, gut mit dem eigenen Stress umgehen zu können. Wer versteht, wie Stress entsteht und was dabei im Körper passiert, kann Ursache und Wirkung auseinander halten, seinen Stress leichter managen und so die Kontrolle über das Leben gewinnen. In der Fortbildung lernen Sie, was Sie für die eigene Stressbewältigung tun können und probieren verschiedene Techniken in praktischen Übungen aus.

Kompetenzerwerb:

- Stressmechanismen verstehen und bewusst machen
- Eigene Stressoren erkennen und einschätzen
- Stresskompetenz entwickeln und Ressourcen erkennen
- Techniken zur Stressbewältigung kennenlernen und ausprobieren

Zeit:

Dienstag, 13.04.2021, 19-21:15 Uhr (3 UE)

Referentin:

Gerda Arldt, Diplom-Psychologin, Systemischer Coach, DVNLP Coach

Ort:

Tigerhaus Spessart

Teilnehmeranzahl:

8-10 Personen

Workshop: Die richtigen Worte im Elterngespräch finden

Kommunikation

Fällt es Ihnen manchmal schwer, zu sagen, was Sie eigentlich sagen wollen? Oder gegenüber den Bringeltern die Regeln Ihrer Arbeit klar zu benennen und auch mal „Nein“ zu sagen? Damit sind Sie nicht allein, denn Elterngespräche zu führen, ist für viele Tageseltern eine Herausforderung. In diesem Workshop haben Sie die Möglichkeit, sich praxisnah mit dem eigenen Kommunikationsverhalten auseinanderzusetzen. In praktischen Übungen lernen Sie, eigne Ziele zu formulieren, ein falsches „Ja“ zu vermeiden und das Gesagte mit Ihrer Körpersprache zu unterstützen.

Kompetenzerwerb:

- Eigenes Kommunikationsverhalten überdenken und verbessern
- Eigene Ziele formulieren
- Regeln zur Zusammenarbeit eindeutig benennen
- Mit Mimik und Gestik das Gesagte bestätigen

Zeit:

Samstag, 24.04.2021, 9–12 Uhr (4 UE)

Referentin:

Ulrike-Ebba Gräfin von Sparr, Kommunikationswirtin und Autorin

Ort:

Tigerhaus Spessart

Teilnehmeranzahl:

8-10 Personen

Spaß mit beweglichen Bildern

Wer kennt es nicht: das "Guck-guck-daaa! - Spiel" von ganz kleinen Kindern ! Ein Häschen, ein Vogel, ein Spielzeug oder das Kind selbst verschwindet hinter einem Vorhang und... ist wieder da! An diesem Prinzip orientieren sich auch die beweglichen Bilder; die Kinder lieben sie! Wir werden diese ohne große Vorkenntnisse selbst herstellen und können sie im Tageseltern-Alltag sofort einsetzen! Bitte eine gute Papierschere mitbringen.

Kompetenzerwerb:

- Gesichtspunkte der Bedeutung von Sprache in Verbindung mit Bewegung kennen lernen
- Reflektieren des eigenen Sprachvorbilds und der Beziehungsqualität mit Kindern
- Auseinandersetzung mit künstlerischen Gesichtspunkten bei der Gestaltung

Zeit:

Dienstag, den 27.04.2021; 19-21:15 Uhr (3 UE)

Referentin:

Andrea Wiebelitz, Waldorfkindergärtnerin mit heilpädagogischer Zusatzausbildung, Leiterin von Eltern-Kind-Gruppen, tätig in der Erwachsenenbildung und Notfallpädagogik

Ort:

Tigerhaus Spessart

Teilnehmeranzahl:

8-10 Personen

Kosten:

+1,00 Euro Materialkosten (sind am Veranstaltungsabend mitzubringen)

Kleine Inseln der Entspannung

Stress für Kleinkinder? In der Tagespflege gilt es große Anpassungsleistungen zu vollbringen. Auch kleine Kinder können dabei in Stress geraten und benötigen dann die sicherheitsgebende Nähe der Tagespflegeperson.

Gemeinsam wollen wir an diesem Abend Erfahrungen sammeln, wie wir mit Hilfe von Massagen/ Massagespielen, Liedern und Geschichten, sowie mit Hilfe einfacher Materialien den Kindern im Tagesablauf immer wieder kleine Inseln der Entspannung schaffen können. In der zweiten Hälfte des Abends kommen Sie selbst in den Genuss wohltuender Entspannung, um neue Kraft und Kreativität für ihren Erziehungsalltag zu schöpfen.

Kompetenzerwerb:

- Auseinandersetzung mit Stressoren im Rahmen der Kindertagespflege
- Kennenlernen unterschiedlicher, entspannungsfördernder Methoden und Angebote
- Impulse für die eigene Praxis gewinnen

Zeit:

Mittwoch, 05.05.2021, 18-21 Uhr (4 UE)

Referentin:

Claudia Hunn-Kappler, Erzieherin, Entspannungspädagogin,
Klangmassagepraktikerin, Kinderyogalehrerin, Referentin Kinderbüro

Ort:

Tigerhaus Spessart

Teilnehmerzahl:

8-12 Personen

Musikalisch durch den Tag

Musizierend, singend, bewegend durch den Tag

Tönen und Bewegen, so fängt jedes Leben an. Auch im Alltag mit Kleinkindern ist das Musizieren ein zentrales Element und kann den Tagesablauf gestalten. Es macht nicht nur Freude sondern fördert viele Bereiche und kann den Alltag erleichtern. Dieser Tag soll ihnen spielerisch anhand von methodischen Umsatzideen einen Überblick der Möglichkeiten geben.

Kompetenzerwerb:

- Musikalische Förderung, Ihre Vorteile und Methoden kennenlernen und umsetzen
- Stimme, Instrumente, und Alltagsmaterialien methodisch einsetzenden Bewegungen als zentrales Einsatzmittel kennenlernen und realisieren

Bitte in bequemer und sportlicher Kleidung kommen!

Zeit:

Samstag, 08.05.2021, 9-14 Uhr (6 UE)

Referentin:

Melanie Jackson, Dozentin und Musiklehrerin

Ort:

Tigerhaus Spessart

Teilnehmeranzahl:

8-10 Personen

Essen in der Kindertagespflege

Speiseplanung leicht gemacht

Essen in Gemeinschaft macht Spaß und fördert das Wohlbefinden, nicht nur bei Kindern. Thema dieses Abends soll unter anderem sein, wie mit Hilfe einer ausgewogenen und bedarfsgerechten Speiseplanung der Alltag erleichtert werden kann und worauf es ankommt. Wie lassen sich saisonale und regionale Lebensmittel in den Wochenplan integrieren und wie sollten die einzelnen Mahlzeiten kleinkindgerecht zusammengesetzt sein. Ein weiterer Punkt ist die gute Laune am Esstisch. Gerade in den ersten Lebensjahren werden auch die Weichen für das spätere Essverhalten gelegt.

Kompetenzerwerb:

- Aspekte einer ausgewogenen und bedarfsgerechten Speiseplanung kennenlernen
- Übertragung auf den eigenen Tagespflegealltag

Zeit:

Mittwoch, 19.05.2021, 19-21:30Uhr (3 UE)

Referentin:

Steffi Klehr, Oecotrophologin, Beki-Referentin

Ort:

Tigerhaus Spessart

Teilnehmerzahl:

8-12 Personen

Der Morgenkreis im Tagespflegealltag:

Schon mit einer kleinen Gruppe von ein bis zwei Kindern ist es möglich, einen Morgenkreis zu gestalten. Wiederkehrende Elemente bieten den Kindern Orientierung im Alltag. Anhand praktischer Beispiele, wie Lieder, Fingerspiele und Spiele sowie Gespräche über die Theorie eines Morgenrituals ist es Ziel, eigenständig einen Morgenkreis durchführen zu können.

Kompetenzen:

- Theoretische Kenntnisse über Rituale vertiefen
- Spiele, Lieder und Inhalte des Morgenkreises erleben
- Übertragung auf die eigene Praxis ermöglichen

Zeit:

Donnerstag, 20.05.2021, 19-21:15 Uhr (3 UE)

Ort:

Tigerhaus Spessart

Referentin:

Andrea Riedel, Erzieherin, Trainerin Qualifikationskurs, Elternbegleiterin, Naturcoach, syst. Beraterin

Teilnehmerzahl:

8-10 Personen

„Stur ohne Ende" & „Kommunikation mit Kleinkindern"

Konflikten im Alltag angemessen begegnen

Kleinkinder entdecken ihre Willenskraft und können Tageseltern in Konfliktsituationen herausfordern. Das Anziehen oder das gemeinsame Essen kann zu einer schwierigen Alltagssituation werden. An diesem Abend werden klassische Konfliktsituationen im Alltag mit kleinen Kindern aufgezeigt. Es wird erarbeitet, wie diese durch eine achtsame Interaktion gelöst werden können. Außerdem wird die Thematik des Trotzens beleuchtet. Wann trotzen Kinder und welche Bedeutung hat das das Trotzen für die frühkindliche Entwicklung? Es gibt Tipps für den Umgang mit Trotz und die Möglichkeit zum fachlichen Austausch.

Kompetenzerwerb:

- Sensibilität für sprachliche Formen der Machtausübung gegenüber Kindern entwickeln
- Grenzen und Konsequenzen bei Regelübertretungen diskutieren Trotz, Trotzanlässe und Bedeutung des Trotzens erfahren
- Strategien für den Umgang mit trotzbenden Kindern kennenlernen

Zeit:

Donnerstag, den 10.06.2021; 18-21 Uhr (4 UE)

Referentin:

Juliane Engert, Kindheitspädagogin und Mitarbeiterin „Frühe Hilfen" Landratsamt Karlsruhe

Ort:

Tigerhaus Spessart

Teilnehmeranzahl:

8-10 Personen

Rituale im Tageslauf

Ein Einblick in den Alltag:

Besonders zu Beginn der Tätigkeit als Tagesmutter stellt sich die Frage: „Wie gelingt es mir, den Alltag für eine Gruppe von Kleinkindern gut zu strukturieren?“. Rituale sind hierbei ein wichtiges Element. Sie vermitteln den Tageskindern Sicherheit, rhythmisieren die Zeit und geben Orientierung. Durch den Einsatz von Ritualen lässt sich der Alltag mit Kindern bewusster gestalten. An diesem Abend empfängt Sie die langjährige Tagesmutter Carmen Schorn in ihre Großtagespflege und wird ihre Erfahrungen über die ritualisierte Gestaltung des Tagesablaufs mit Ihnen teilen. Sie werden Lieder und Verse zur Alltagsstrukturierung kennenlernen und auch ausprobieren und haben natürlich auch die Möglichkeit, Ihre Fragen rings um die Organisation des Alltags an Frau Schorn zu richten.

Kompetenzerwerb:

- Musik und Verse zur Alltagsstrukturierung und—Gestaltung kennenlernen
- Kenntnisse bezüglich der wesentlichen Übergänge im Tagesablauf vertiefen
- Mehr Sicherheit in der Anwendung von Ritualen erlangen

Zeit:

Dienstag, 22.06.2021, 19-21:15 Uhr (3 UE)

Referentin:

Carmen Schorn, Erzieherin und qualifizierte Tagesmutter

Ort:

Großtagespflege „Carmens Kidsworld“, Marxzell Schielberg

Teilnehmeranzahl:

8-10 Personen

Resilienz fördern - Kinder stark machen (Ü3)

Resilienz bezeichnet in der Pädagogik die Widerstandsfähigkeit eines Menschen gegenüber Ereignissen, die Risiken für eine gesunde soziale, psychische und körperliche Entwicklung darstellen. Wenn ein Kind bestimmte Fähigkeiten ausgebildet hat, um Krisensituationen selbstwirksam zu bewältigen, kann es sich trotz widriger Ereignisse weiterhin seinen altersgemäßen Entwicklungsaufgaben stellen.

In der Fortbildung wird vorgestellt, welche Ereignisse im Leben eines Kindes die gesunde Entwicklung gefährden können, welche Kompetenzen Kinder entwickeln müssen, um diesen Ereignissen erfolgreich begegnen zu können und wie es konkret gelingen kann, Resilienz bei Kindern von 3 bis 6 Jahren in der Kindertagespflege zu fördern.

Kompetenzerwerb:

- Aktuelle Erkenntnisse aus der Resilienzforschung kennenlernen
- Konkrete Fördermöglichkeiten mit Kindern von 3 bis 6 Jahren umsetzen
- Eigene Ressourcen für ein resilientes Leben bewusst machen und reflektieren

Zeit:

Samstag, 12.06.2021, 9-14 Uhr (6 UE)

Referentin:

Friederike Reuter, Staatl. anerkannte Kindheitspädagogin B.A.
Bildungswissenschaftlerin M.A.

Ort:

Tigerhaus Spessart

Teilnehmerzahl:

8-12 Personen

Das Portfolio in der Kindertagespflege

Tageskinder wahrnehmen und dokumentieren: Es gibt verschiedene Gründe, Kinder im Alltag gezielt zu beobachten und vielfältige Wege diese Sammlung von Bildungsprozessen zu dokumentieren. Im Gespräch sowie anhand praktischer Beispiele ist es Ziel, eigenständig für die Tagespflegekinder ein Portfolio anlegen zu können.

Kompetenzen:

- Vertiefen der Kenntnisse im Bereich Beobachtung und Dokumentation von Bildungsprozessen
- Einblicke in die Methode Portfolioarbeit gewinnen
- Übertragung auf die berufliche Praxis ermöglichen

Referentin:

Andrea Riedel, Erzieherin, Trainerin Qualifikationskurs, Elternbegleiterin, Naturcoach, syst. Beraterin

Zeit:

Dienstag, 15.06.2021, 19-21:15 Uhr (3 UE)

Ort:

Tigerhaus Spessart

Teilnehmerzahl:

8-10 Personen

Aktiver Brandschutz

Bei einem Brand ist schnelle Reaktion gefragt und eventuell muss auch ein Feuerlöscher benutzt werden. Praktische Erfahrungen rings um den aktiven Brandschutz werden an diesem Nachmittag ausprobiert.

Kompetenzerwerb:

- Erfahren von verschiedenen Brandklassen (A, B, C, D und F)
- Hintergründe wie Feuer entsteht und was gefährlich daran ist
- Praktische Erfahrungen mit dem Feuerlöscher und weiteren Löschmitteln

Zeit:

Freitag, 18.06.2021, 14:30—16 Uhr (2 UE)

Referent:

Firma Egon Brock Feuerschutz GmbH

Ort:

Parkplatz TEV Ettlingen

Teilnehmerzahl:

8-12 Personen

Das kindliche Spiel

Das Spiel ist die Arbeit des Kindes ...

... sagte bereits Maria Montessori. Wenn man Kinder in ihrem Spiel beobachtet, kann man erkennen, was für sie gerade bedeutend ist und in welcher Entwicklungsphase sie sich befinden. Sie erforschen im Spiel ihre Umwelt und erweitern ihre Fähigkeiten und Fertigkeiten. Kinder lernen im Spiel.

Wir setzen uns in dieser Fortbildung mit der Bedeutung des Spiels für die kindliche Entwicklung auseinander und gehen der Frage nach, ob und wie wir die Kinder im Spiel unterstützen können.

Kompetenzerwerb:

- Vertiefung: Die Bedeutung des Spielens für kindliche Entwicklung
- Reflektion der eigenen pädagogischen Rolle
- Impulse für die Praxis gewinnen (z.B. in Bezug auf Raumgestaltung / Beobachtung / Unterstützung von Spielinteressen)

Zeit:

Samstag, 19.06.2021, 9–14 Uhr (6 UE)

Referentin:

Melanie Meyer, Kindheitspädagogin

Ort:

Tigerhaus Spessart

Teilnehmerzahl:

8-12 Personen

Rituale im Tageslauf - Ein Einblick in die Großtagespflege

Besonders zu Beginn der Tätigkeit als Tagesmutter stellt sich die Frage: „Wie gelingt es mir, den Alltag für eine Gruppe von Kleinkindern gut zu strukturieren?“. Rituale sind hierbei ein wichtiges Element. Sie vermitteln den Tageskindern Sicherheit, rhythmisieren die Zeit und geben Orientierung. Durch den Einsatz von Ritualen lässt sich der Alltag mit Kindern bewusster gestalten. An diesem Abend empfängt Sie die langjährige Tagesmutter Carmen Schorn in den Räumlichkeiten ihrer Großtagespflege und wird ihre Erfahrungen über die ritualisierte Gestaltung des Tagesablaufs mit Ihnen teilen. Sie werden Lieder und Verse zur Alltagsstrukturierung kennenlernen und auch ausprobieren und haben natürlich auch die Möglichkeit, Ihre Fragen rings um die Organisation des Alltags an Frau Schorn zu richten.

Kompetenzerwerb:

- Musik und Verse zur Alltagsstrukturierung und—Gestaltung kennenlernen
- Kenntnisse bezüglich der wesentlichen Übergänge im Tagesablauf vertiefen
- Mehr Sicherheit in der Anwendung von Ritualen erlangen

Zeit:

Dienstag, den 22.06.2021, 19-21:15 Uhr (3 UE)

Referentin:

Carmen Schorn , Erzieherin und qualifizierte Tagesmutter

Ort:

Großtagespflege „Carmens Kids World" Marxzell Schielberg

Teilnehmerzahl:

8-10 Personen

Mathematik im Bilderbuch

Bilderbücher machen Spaß - sowohl den Kleinen als auch den Großen, die sie ihnen vorlesen. Dialogisches Vorlesen fördert die sprachliche und soziale Entwicklung. Darüber hinaus können Bilderbücher aber auch Impulse für die frühe mathematische Bildung bieten.

Wer neugierig darauf ist, was die kleine Raupe Nimmersatt, die geliebten Wimmelbücher und viele andere altbekannte und neue Bilderbücher mit Mathematik zu tun haben könnten, ist in dieser Fortbildung richtig.

Kompetenzerwerb:

- Bilderbücher für Kinder von 2 bis 6 Jahren entdecken, mit denen mathematische Fähigkeiten gefördert werden können
- Erkennen, welche mathematischen Lernchancen in verschiedenen Bilderbüchern stecken
- Spielerische Fördermöglichkeiten auf der Grundlage von Bilderbüchern und Geschichten kennenlernen

Zeit:

Donnerstag, 24.06.2021, 19–21:15 Uhr (3 UE)

Referentin:

Friederike Reuter, Staatl. anerkannte Kindheitspädagogin B.A.
Bildungswissenschaftlerin M.A.

Ort:

Tigerhaus Spessart

Teilnehmerzahl:

8-12 Personen

Resilienz fördern - Kinder stark machen (U3)

Resilienz bezeichnet in der Pädagogik die Widerstandsfähigkeit eines Menschen gegenüber Ereignissen, die Risiken für eine gesunde soziale, psychische und körperliche Entwicklung darstellen. Wenn ein Kind bestimmte Fähigkeiten ausgebildet hat, um Krisensituationen selbstwirksam zu bewältigen, kann es sich trotz widriger Ereignisse weiterhin seinen altersgemäßen Entwicklungsaufgaben stellen. Obwohl das Wissen um die Bedeutung von Resilienz für eine gesunde kindliche Entwicklung sich bereits seit einigen Jahren verbreitet, ist die Förderung von Resilienz im Altersbereich 0 bis 3 Jahre noch ein ganz neues Thema.

In der Fortbildung wird vorgestellt, welche Ereignisse im Leben eines Kindes die gesunde Entwicklung gefährden können, welche Kompetenzen Kinder entwickeln müssen, um diesen Ereignissen erfolgreich begegnen zu können und wie es konkret gelingen kann, Resilienz bereits bei Kindern unter 3 Jahren in der Kindertagespflege zu fördern.

Kompetenzerwerb:

- Aktuelle Erkenntnisse aus der Resilienzforschung speziell im U3-Bereich kennenlernen
- Konkrete Fördermöglichkeiten mit Kindern unter 3 Jahren umsetzen
- Eigene Ressourcen für ein resilientes Leben bewusst machen und reflektieren

Zeit:

Samstag, 26.06.2021, 9- 14 Uhr (6 UE)

Referentin:

Friederike Reuter, Staatl. anerkannte Kindheitspädagogin B.A.
Bildungswissenschaftlerin M.A.

Ort:

Tigerhaus Spessart

Teilnehmerzahl:

8- 12 Personen

Typisch Junge—typisch Mädchen?

Brauchen Jungen eine andere Erziehung als Mädchen?

An diesem Abend wollen wir uns darüber austauschen, ob es Unterschiede in der Erziehung von Mädchen und Jungen gibt. Gibt es geschlechtsspezifische Bedürfnisse oder lässt sich eine solche Unterscheidung nicht treffen? Auch wenn Jungen und Mädchen gleich erzogen werden, zeigen sie unterschiedliche Verhaltensweisen und haben unterschiedliche Stärken und Schwächen.

Vielleicht ist es aus diesem Grund sinnvoll, Jungen wie Mädchen geschlechtsspezifisch zu unterstützen? Oder ist das nicht mehr zeitgemäß?

Wir wollen dazu unsere Erfahrungen austauschen und uns neue Gesichtspunkte zu diesem Thema erarbeiten.

Kompetenzerwerb:

- Eigene Rollenbilder reflektieren
- Geschlechtsspezifische Bedürfnisse thematisieren
- Auseinandersetzung mit der eigenen pädagogischen Praxis
- Entwickeln von Ideen und Impulsen für die Praxis

Zeit:

Dienstag, 29.06.2021, 19-21:15 Uhr (3 UE)

Referentin:

Andrea Wiebelitz, Waldorfkindergärtnerin mit heilpädagogischer Zusatzausbildung, Leiterin von Eltern-Kind-Gruppen, tätig in der Erwachsenenbildung und Notfallpädagogik

Ort:

Tigerhaus Spessart

Teilnehmerzahl:

8—12 Personen

Die Pädagogik von Emmi Pikler

Wer war Emmi Pikler?

Die Pädagogik nach Emmi Pikler ist in aller Munde—aber wer war diese Frau eigentlich und welche Ideen und Haltungen stecken hinter ihrer Pädagogik? Die Veranstaltung ermöglicht einen ersten Überblick über die Säuglings- und Kleinkindpädagogik nach Emmi Pikler. Zentrale Elemente wie die freie Bewegungsentwicklung, das freie Spiel sowie die beziehungsvolle Pflege werden angesprochen. Schon von frühester Zeit an ist es dem Kleinkind möglich, sich für eine Beschäftigung zu entscheiden und schöpferisch tätig zu sein. Auch besitzt jedes gesunde Kleinkind die Fähigkeit zur selbständigen motorischen Entwicklung. Dafür benötigt es neben Zeit und Ruhe eine geeignete Umgebung sowie Bezugspersonen, die wohlwollend und interessiert Anteil nehmen. Wir betrachten die Aspekte Spiel und Bewegung aus der „Pikler-Sicht“ und sprechen darüber, wie sich Elemente davon in den Tagespflegealltag integrieren lassen. Auf Fragen und Interessen der Teilnehmerinnen kann die Referentin gern eingehen, so dass die Inhalte der Fortbildung direkt auf die eigene berufliche Praxis bezogen werden können.

Kompetenzerwerb:

- Wissenserwerb über die Biographie von Emmi Pikler
- Grundlegende Informationen über die Pädagogik und die zugrunde liegende Haltung bekommen
- Vertiefte Kenntnisse über Spiel und Bewegung in der Pädagogik Emmi Piklers erwerben
- Ideenentwicklung für die eigene berufliche Praxis
- Reflektion eigenen beruflichen Handelns

Zeit:

Samstag, 3.7.2021, 10—15:30 Uhr (6 UE)

Referentin:

Anne Kohler, Pikler-Pädagogin, Elternberaterin frühe Kindheit, Waldorfpädagogin

Ort:

AWO—Karl Still Haus, Im Ferning, Ettlingen

Teilnehmerzahl:

20—30 Personen

Kleinkinder bei Verlust und Trauer begleiten

Trauer begleiten ...

Auch kleine Kinder sind von Verlusterlebnissen, wie zum Beispiel durch den Tod eines nahen Angehörigen, betroffen. Häufig wollen die Bezugspersonen die Kinder schützen oder meinen, sie seien noch zu klein, um das Thema zu erfassen. Oder aber sie wissen nicht, auf welche Art und Weise sie das Kind bei seinem Trauer- und Verlusterleben begleiten können.

In diesem Workshop setzen Sie sich mit Todeskonzepten und Trauerreaktionen von Kleinkindern auseinander. Im Austausch gewinnen Sie Impulse für die Begleitung von Kleinkindern, so dass diese in ihrer Entwicklung gefördert und in der Persönlichkeit gestärkt werden.

Kompetenzerwerb:

- Reflektion eigener Haltungen zum Thema Tod und Trauer
- Kennenlernen von Todeskonzepten und Trauerreaktionen von Kleinkindern
- Gewinnen von Impulsen für die eigene Arbeit mit trauernden Kindern

Zeit:

Samstag, 10.07.2021, 9-14 Uhr (6 UE)

Referentin:

Christine Ettwein-Friehs, Diplom-Religionspädagogin, Trauerbegleiterin, Leiterin des Hospiz Karlsruhe

Ort:

Tigerhaus Spessart

Teilnehmeranzahl:

8-10 Personen

Tageskinder und Familien in Trennungssituationen begleiten

Scheiden tut weh...

Familienkrisen, Trennung und Scheidung werden auch im Kindertagespflegealltag spürbar. Kinder und Eltern können unterschiedlich reagieren.

Praxisbezogen und anhand eigener Fälle wollen wir unter anderem diesen Fragen nachgehen: Wie können Sie als Kindertagespflegeperson unterstützend für das Tageskind und die Eltern wirken? Wie können Sie auf Verhaltensänderungen des Tageskindes reagieren? Wo finden Sie selbst Unterstützung? Welche Regelungen bezüglich Personensorge und Umgang sind zu beachten? Eigene Fragen und Fallbeispiele sind willkommen!

Kompetenzerwerb:

- Sensibilisieren für Bedürfnisse der Kinder im Familienkonflikt.
 - Anregungen für die eigene berufliche Praxis gewinnen
 - Information über Sorgerechts- und Umgangsregelungen erhalten.
- Unterstützungsangebote für Familien in Trennung kennenlernen

Zeit:

Dienstag, den 13.07.2021; 19-21:15 Uhr (3 UE)

Referentin:

Doris Seitz, Dipl. Psychologin Caritasverband Ettlingen e.V.

Ort:

Tigerhaus Spessart

Teilnehmeranzahl:

8-10 Personen

Farbentdecker in Windeln für Kinder von 1,5 bis 3 Jahre

Kleinkinder kleckern, matschen und pampen gerne mit viel Lust und ganzem Körpereinsatz. Auf ganz sinnliche Art wird so ihre Kreativität gefördert. Im Vordergrund steht immer die Freude am Tun, viel weniger das Produkt. An dem Abend haben die Teilnehmerinnen die Möglichkeit mit Puddingfarben, Kleister, Rasierschaum und leuchtenden Nassfarben zu experimentieren. Gemeinsam wollen wir schauen, wie die verschiedenen Materialien in der Tagespflege sinnvoll eingesetzt werden können.

Kompetenzerwerb:

- Kennenlernen unterschiedlicher Farben und Materialien
- Erproben und Erleben von verschiedenen Materialien und Techniken
- Übertragung auf die eigene berufliche Praxis

Termin:

Montag, 19.07.2021, 19-21:15 Uhr (3 UE)

Referentin:

Claudia Hunn-Kappler, Erzieherin, Entspannungspädagogin,
Klangmassagepraktikerin, Kinderyogalehrerin, Referentin Kinderbüro

Ort:

Tigerhaus Spessart (bei schönem Wetter findet die Veranstaltung im Freien statt)

Kostenbeitrag:

Zusätzlich zum Kursbeitrag 10,-- € für Material

Teilnehmeranzahl:

8-10 Personen

Naturerfahrungen in der Kindertagespflege- im Altersbereich 1–3 Jahre

Gemeinsam nehmen wir uns Zeit, in den Herbstwald einzutauchen, staunen, beobachten, entdecken und erfahren.

Im Wald können wir zur Ruhe kommen, Kraft tanken und neue kreative Ideen finden. Kinder reagieren auf die Natur als Erfahrungswelt sehr positiv. Die Anregungen im Wald sind unerschöpflich. Teil dieser lebendigen Umwelt zu sein, regt die Sinne an. Gemeinsam wollen wir den Blick schärfen, um die Vielfalt des Waldes mit seinen Naturmaterialien und Tieren wahrzunehmen. Durch das Erleben und kleinen praktischen Übungen in der Natur, können neue Impulse gefunden und in die Arbeit der Kindertagespflege miteingebunden werden.

- Die Fortbildungsveranstaltung findet im Freien und ohne Kinder statt
- Dem Wetter entsprechende Kleidung wird empfohlen

Referentin:

Frau Andrea Riedel, päd. Fachkraft, Waldpädagogin, Naturcoach, Trainerin
Qualifikationskurs Kindertagespflege, Elternbegleiterin, systemische Beraterin i. A.

Zeit:

Samstag, 25.09.2021, 10-12 Uhr (3 UE)

Ort:

Parkplatz Waldeinstieg Walderlebnispfad

Teilnehmeranzahl:

15-20 Personen

Naturerfahrungen in der Kindertagespflege- im Altersbereich 3–6 Jahre

Gemeinsam nehmen wir uns Zeit, in den Herbstwald einzutauchen, staunen, beobachten, entdecken und erfahren. Im Wald können wir zur Ruhe kommen, Kraft tanken und neue kreative Ideen finden. Kinder reagieren auf die Natur als Erfahrungswelt sehr positiv. Die Anregungen im Wald sind unerschöpflich. Teil dieser lebendigen Umwelt zu sein, regt die Sinne an. Gemeinsam wollen wir den Blick schärfen, um die Vielfalt des Waldes mit seinen Naturmaterialien und Tieren wahrzunehmen. Durch das Erleben und kleinen praktischen Übungen in der Natur, können neue Impulse gefunden und in die Arbeit der Kindertagespflege miteingebunden werden.

- Die Fortbildungsveranstaltung findet im Freien und ohne Kinder statt
- Dem Wetter entsprechende Kleidung wird empfohlen

Referentin:

Frau Andrea Riedel, päd. Fachkraft, Waldpädagogin, Naturcoach, Trainerin
Qualifikationskurs Kindertagespflege, Elternbegleiterin, systemische Beraterin i. A.

Zeit:

Samstag, 25.09.2021, 13-15 Uhr (3 UE)

Ort:

Parkplatz Waldeinstieg Walderlebnispfad

Teilnehmeranzahl:

15-20 Personen

Kindeswohlgefährdung – Vom Erkennen zum Handeln

Der Schutzauftrag des Jugendamtes

Die Einführung des § 8a SGB VIII brachte umfassende Neuerungen im Umgang mit Kindeswohlgefährdung. Allen Beteiligten, die mit Kindern und Familien arbeiten und Hinweise auf Gefährdungen feststellen, kommt eine besondere Verantwortung zu. In der Fortbildung werden die rechtlichen Rahmenbedingungen vermittelt und die Rollen der unterschiedlichen Beteiligten verdeutlicht. Es soll auch die Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch und für Diskussionen bestehen.

Kompetenzerwerb:

- Kennenlernen und Einordnen der rechtliche Grundlagen
- Unterstützung- und Beratungsmöglichkeiten kennenlernen
- Rolle des Jugendamtes und der „insoweit erfahrenen Fachkraft“ kennenlernen
- Kenntnisse über notwendige Schritte zur Abwehr von Gefährdungen vertiefen

Zeit:

Donnerstag, 07.10.2021; 19-21:15 Uhr (3 UE)

Referent:

Armin Gönner, Dipl.-Sozialarbeiter (FH) , Sachgebietsleiter Allgemeiner Sozialer Dienst beim Jugendamt, Landratsamt Karlsruhe

Ort:

Tigerhaus Spessart

Teilnehmeranzahl:

8-12 Personen

Maria Montessori - Kleinkinder

Impulse für die Arbeit mit Kleinkindern ...

Maria Montessoris „Pädagogik vom Kinde aus“ ist nun bereits über 100 Jahre alt – und noch immer genauso aktuell wie zu Beginn des reformpädagogischen Zeitalters. Montessori-Pädagogik bedeutet, Kinder in ihrer Persönlichkeit zu respektieren, ihnen achtsam zu begegnen und sie auf ihrem Entwicklungsweg liebevoll und hilfsbereit zu begleiten. Die Montessori-Pädagogik geht von den aktuellen persönlichen Bedürfnissen, Fähigkeiten und Interessen des einzelnen Kindes aus und stellt so das Kind in den Mittelpunkt. Es wird eine „Vorbereitete Umgebung“ geschaffen, in der sich die Kinder optimal entwickeln und entfalten können. Wir setzen uns an diesem Abend mit der Frage auseinander, wie Aspekte dieser Pädagogik auf die Arbeit mit Kleinkindern übertragen werden können.

Kompetenzerwerb:

- Einführung in die Pädagogik Maria Montessoris
- Die Bedeutung der vorbereiteten Umgebung erfahren
- Impulse für die Arbeit mit Kleinkindern gewinnen
- Übertragung von Aspekten in die eigene pädagogische Arbeit

Zeit:

Donnerstag, 14.10.2021, 19–21:15 Uhr (3 UE)

Referentin:

Melanie Meyer, Kindheitspädagogin

Ort:

Tigerhaus Spessart

Teilnehmerzahl:

8-12 Personen

Maria Montessori - Kinder älter als 3 Jahre

Impulse für die Arbeit mit Kindern älter als 3 Jahre ...

Maria Montessoris „Pädagogik vom Kinde aus“ ist nun bereits über 100 Jahre alt – und noch immer genauso aktuell wie zu Beginn des reformpädagogischen Zeitalters. Montessori-Pädagogik bedeutet, Kinder in ihrer Persönlichkeit zu respektieren, ihnen achtsam zu begegnen und sie auf ihrem Entwicklungsweg liebevoll und hilfsbereit zu begleiten. Die Montessori-Pädagogik geht von den aktuellen persönlichen Bedürfnissen, Fähigkeiten und Interessen des einzelnen Kindes aus und stellt so das Kind in den Mittelpunkt. Es wird eine „Vorbereitete Umgebung“ geschaffen, in der sich die Kinder optimal entwickeln und entfalten können. Wir setzen uns an diesem Abend mit der Frage auseinander, wie Aspekte dieser Pädagogik auf die Arbeit mit Ü3-Kindern übertragen werden können.

Kompetenzerwerb:

- Einführung in die Pädagogik Maria Montessoris
- Die Bedeutung der vorbereiteten Umgebung erfahren
- Impulse für die Arbeit mit Kindern ab 3 Jahre gewinnen
- Übertragung von Aspekten in die eigene pädagogische Arbeit

Zeit:

Donnerstag, 21.10.2021, 19–21:15 Uhr (3 UE)

Referentin:

Melanie Meyer, Kindheitspädagogin

Ort:

Tigerhaus Spessart

Teilnehmerzahl:

8-12 Personen

„Regulationsstörungen erkennen“ & „Selbständigkeit fördern“

Regulationsstörungen erkennen / Selbständigkeit und Kooperationsfähigkeit von Kleinkindern fördern

Sie lernen an diesem Abend Kennzeichen und Symptome von Regulationsstörungen kennen. Anhand von Videoaufnahmen wird der Umgang mit Störungsbildern, wie exzessives Schreien oder Schlafstörungen, erarbeitet. Die praxisorientierte Aufarbeitung der Themen ermöglicht eine gute Übertragbarkeit in die Kindertagespflege. Im zweiten Teil der Veranstaltung steht die Förderung von Selbstständigkeit und Kooperationsfähigkeit von Kleinkindern im Mittelpunkt. Sie erhalten einen Einblick in die Marte Meo—Methode und lernen Ideen zur Entwicklungsunterstützung kennen. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit zum fachlichen Austausch.

Kompetenzerwerb:

- Unterscheidungskriterien von Entwicklungskrise und Regulationsstörung kennenlernen
- Verschiedene Störungsbilder kennenlernen
- Sicherheit beim Umgang mit Regulationsstörungen und in der Kooperation mit Bringeltern gewinnen
- Kooperationsfähigkeit mit der Marte Meo Methode betrachten
- Ideen zur Entwicklungsunterstützung entwickeln

Zeit:

Donnerstag, den 28.10.2021; 18-21:00 Uhr (4 UE)

Referentin:

Juliane Engert, Kindheitspädagogin und Mitarbeiterin „Frühe Hilfen“ Landratsamt
Karlsruhe

Ort:

Tigerhaus Spessart

Teilnehmeranzahl:

8-10 Personen

Essen lernen mit Spaß und Genuss - Onlineveranstaltung

Ein Kleinkind wächst langsam in seine Esskultur und die damit verbundenen Nahrungsmittel, Speisen und Essregeln hinein. Die Fortbildung vermittelt den aktuellen wissenschaftlichen Stand der Empfehlungen zur Kinderernährung. Es wird aufgezeigt, wie kleine Kinder essen lernen, was die einzelnen Ess-Typen unterscheidet und unter welchen Voraussetzungen ein gutes Essverhalten unterstützt wird.

Kompetenzerwerb:

- Kennenlernen der wissenschaftlichen Empfehlungen der Kinderernährung
- Unterscheiden können der Esstypen
- Unterstützungsmöglichkeiten erfahren

Zeit:

Donnerstag, 18.11.2021, 19-21:30 Uhr (3 UE)

Referentin:

Cordula Pfaff, Hauswirtschaftliche Betriebsleiterin, Beki-Referentin

Ort:

online auf Moodle

Teilnehmerzahl:

8–20 Personen

Fachtag



Save the Date!

***Im Kasino Ettlingen findet am
12. November 2021,
14.00 – 18.00 Uhr
ein Fachtag statt.***

*Die Einladung mit allen Informationen
folgt zu einem späteren Zeitpunkt.*



Impressum



Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.
Epernayer Str. 34
76275 Ettlingen
Telefon: 07243/945450
info@tev-ettlingen.de
Stand November 2020